Universität Stuttgart
Institut Wohnen und Entwerfen

Stellenausschreibung DFG01

Am Institut Wohnen und Entwerfen (IWE) im Fachgebiet Architektur- und Wohnsoziologie an der Universität Stuttgart ist zum 01. Mai 2027 die Stelle einer/eines

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Promotionsstelle, E 13 TV-L, 75%)

befristet bis zum 30. April 2030 im DFG-Projekt „Villenviertel: Zum symbolischen Kapital privilegierter Nachbarschaften“ zu besetzen.

Es handelt sich um ein Gemeinschaftsvorhaben der Universität Stuttgart (Architektur- und Wohnsoziologie) und der Goethe-Universität Frankfurt am Main (Soziologie sozialer Ungleichheit). Das Forschungsvorhaben untersucht die symbolische Aufladung städtischer Villenviertel und deren Bedeutung für die Reproduktion sozialer Ungleichheiten. Im Mittelpunkt stehen die Entstehung und Aushandlung von Prestige und sozialer Distinktion sowie die Praktiken, durch die Bewohner und lokale Institutionen das Renommee dieser Quartiere herstellen und sichern.

Ihre Aufgaben:

- Mitwirkung an der Organisation und Durchführung des Forschungsprojekts (in enger Zusammenarbeit mit der Projektleitung: Jun.-Prof. Dr. Anthony Miro Born, Prof. Dr. Lars Meier);
- Eigenständige Durchführung und Auswertung qualitativer Feldforschung (Interviews und teilnehmende Beobachtungen);
- Verfassen von Artikeln für (internationale) Fachzeitschriften;
- Präsentation der Projektergebnisse auf (internationalen) Konferenzen;
- Arbeit an einer Promotion im Projektkontext.

Unser Angebot:

- Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem forschungsstarken und kollegialen Arbeitsumfeld an der Universität Stuttgart;
- Enge Zusammenarbeit mit den beiden Projektleitungen und Betreuung des Promotionsprojekts, Unterstützung zur Stärkung des eigenen Profils und der akademischen Sichtbarkeit;
- Möglichkeit, sich stark auf das Projekt zu konzentrieren (keine Lehrverpflichtung, aber die Möglichkeit zur Übernahme von Lehre besteht);
- Mittel zur Teilnahme an Konferenzen;
- Einbindung in lokale, nationale und internationale Netzwerke.

Ihr Profil:

- Vor Antritt der Stelle erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder Äquivalent) im Bereich Soziologie oder Sozialwissenschaften mit sehr guten akademischen Leistungen;
- Kenntnisse und Erfahrungen in der sozialwissenschaftlichen Ungleichheitsforschung und der Stadt- und Elitesoziologie;
- Interesse an Forschungsschwerpunkten im Fachgebiet Architektur- und Wohnsoziologie;

- Erfahrung mit qualitativen Methoden der Sozialwissenschaften (Ethnographie: Feldforschung, Interviews, teilnehmende Beobachtungen);
- Sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift (Deutsch und Englisch);
- Bereitschaft zu räumlicher und zeitlicher Flexibilität sowie Reisetätigkeit im Rahmen der empirischen Forschung (Hamburg) und der beteiligten Universitäten (Stuttgart und Frankfurt);
- Sehr gute organisatorische Fähigkeiten, Eigeninitiative und Teamkompetenz.

Die Universität Stuttgart fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Frauen werden daher ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.

Die Bewerbung sollte
1) ein kurzes Anschreiben (maximal 1,5 Seiten),
2) Ihren Lebenslauf (inkl. Publikationsliste),
3) eine Leseprobe (maximal 20 Seiten),
4) sowie relevante Zeugnisse

enthalten. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 11. Januar 2027** in einer PDF-Datei (maximal 8 MB) mit dem Betreff „**Bewerbung DFG01**“ an

Universität Stuttgart/Fakultät 1
Institut Wohnen und Entwerfen
Architektur- und Wohnsoziologie
Keplerstr. 11, 70174 Stuttgart
miro.born@iwe.uni-stuttgart.de

Für inhaltliche Fragen zum Projekt wenden Sie sich bitte an Jun.-Prof. (TT) Dr. Anthony Miro Born (miro.born@iwe.uni-stuttgart.de) und Prof. Dr. Lars Meier (meier@soz.uni-frankfurt.de).

Nach Bewerbungsschluss eingehende Bewerbungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten können leider nicht erstattet werden. Die Vorstellungsgespräche werden voraussichtlich am 10. Februar 2027 in Stuttgart durchgeführt werden.

Bitte seien Sie sich bei der Übersendung Ihrer Bewerbung per unverschlüsselter E-Mail der Risiken der Vertraulichkeit und Integrität Ihrer Bewerbungsinhalte bewusst. Informationen nach Artikel 13 DS-GVO zum Umgang mit Bewerberdaten finden Sie unter https://www.uni-stuttgart.de/datenschutz/bewerbung/.

Die Universität Stuttgart steht für herausragende, weltweit beachtete Forschung und erstklassige Lehre in einer der dynamischsten Industrieregionen Europas. Als verlässliche Arbeitgeberin begleitet und fördert die Universität die akademische Laufbahn ihrer Forscher*innen. Sie ist stolz auf ihre Mitarbeiter*innen, die gegenwärtig aus über 100 verschiedenen Ländern kommen. Die Universität ist Partnerin für den Wissens- und Technologietransfer und setzt auf Interdisziplinarität. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, generell von Berufs- und Privatleben, unterstützen wir als zertifizierte familiengerechte Universität über unterschiedliche flexible Module. Wir haben ein mehrfach ausgezeichnetes betriebliches Gesundheitsmanagement und bieten unseren Beschäftigten vielfältige Weiterbildungen. Unsere Barrierefreiheit entwickeln wir kontinuierlich weiter. Internationale Wissenschaftler*innen betreut unser Welcome-Center beim Start in Stuttgart.